

Gemeinde

Winseldorf

Landschaftsplan

Entwicklungsmodell



Legende:

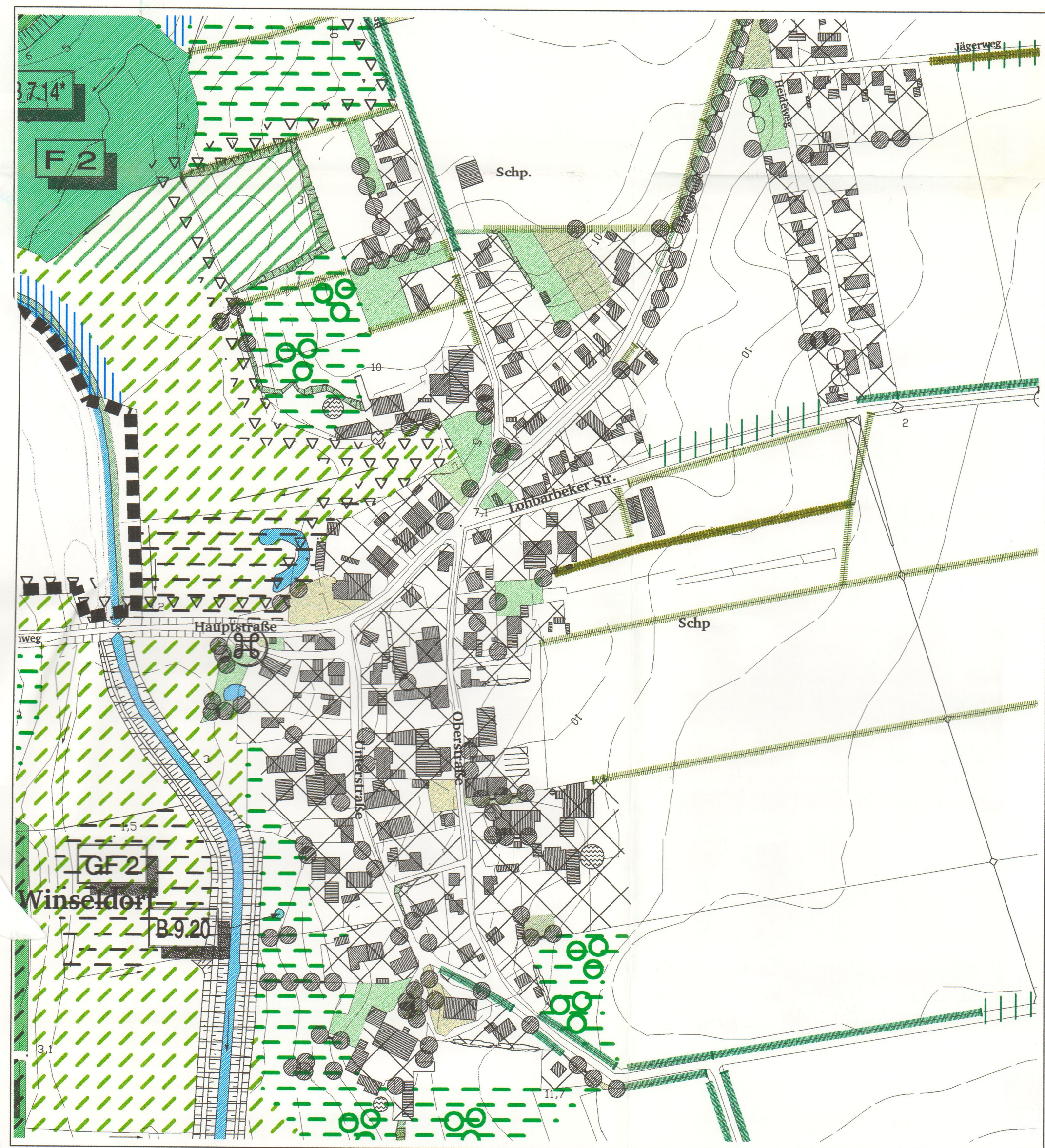
Bestand (zu schützen, erhalten und pflegen):

- landwirtschaftliche Nutzfläche (ohne Maßnahmenvorschlag)
- Wald (Schutz nach L-WaldG) Nr. der Waldflächenbeschreibung [W 1]
- vorrangige Fläche für den Naturschutz (Schutz nach § 15 L-NatSchG) Nr. der Biotopbeschreibung [B 1]
- Knicke (Schutz nach § 15b L-NatSchG) gering- / mittel- / hochwertig
- Fluß, Bach, Graben mit Nr. [F 1]
- Feuchtgrünland
- Ruderalflur
- lineare Biotopie wie Böschung Deich (Ziel: extensive Weidenutzung)
- Gehölzfläche
- landschaftsprägender Baum Straßens- und Wegennetz Baumreihe (gefüllt=landschaftsprägend)
- öffentliche Grünfläche (z.B. Spielplatz)
- private Grünfläche
- Kulturdenkmal
- trockenes Grünland

Vorschläge für Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen:

- Laubmischwaldneuanlage
- Pflege- und Umbaumaßnahmen in Wäldern
- Schaffung artenreicher Übergänge zwischen Wald und Offenlandschaft
- Pflege von geschützten Biotopen
- Knickstrukturverbesserung / -neuanlage
- naturnahe Fließgewässergestaltung
- naturbetonte, offene Niederung
- Pflege und Anlage halboffener Weidelandschaften, Obstwiesen, Niederungsgründer
- freie Sukzession
- Pflege u. Entwicklung von Feuchtgrünland
- Umwandlung von Acker in Dauergrünland
- östliche Grenze eines möglichen Landschaftsschutzgebietes

Detail: Ortslage im Maßstab 1:3.000



LANDSCHAFTSPLAN
Gemeinde Winseldorf
Schleswig-Holstein

Auftraggeber: **Gemeinde Winseldorf**
- Der Bürgermeister -
beim Amt Hohenlockstedt

Planerstellung: **Entwicklungsmodell**
Maßstab = 1: 5.000
aufgestellt: Nov., 1998, bti/rt

DIPL-ING. THOMAS BÜNZ
Freier Landschaftsarchitekt BDLA
25524 Itzehoe, Viktorstraße 27 A, Tel. 04821 - 5302, Fax: - 5303